

Filme schauen, nicht glotzen

Dauer: 2 Tage

Filmabende in Jugendfeuerwehren sind Teil des Dienstplans. Aber wie wäre es, wenn man diese nicht nur mit Popcorn konsumiert, sondern ein richtiges Event daraus macht, ggf. auch mit Besucher/innen? Oder Filme nicht nur glotzt, sondern sie pädagogisch begleitet- mit Fragen, Diskussionen, Reflexionen- um über Werte oder die Jugendlichen berührende Themen ins Gespräch zu kommen? Was es hierbei rechtlich zu beachten gilt, wo man die Filme und pädagogisches Begleitmaterial herbekommt, lernt ihr hier.

Inhalte

- Vor- und Nachbereitung von Filmen
- Pädagogisch wertvolle Filme und Begleitmaterial
- Rechtliche Gesichtspunkte
- Praktische Umsetzung in der eigenen JF
- Fallbeispiele, Raum für Fragen und Diskussion

Details

Zielgruppe	Kinder- und Jugendfeuerwehrwart/innen, stellv. Kinder- und Jugendfeuerwehrwart/innen, Betreuer/innen
Voraussetzungen	keine
JuLeiCa	Ja! Dieser Lehrgang kann mit 12 Stunden als JuLeiCa Baustein und als Fortbildung zur Verlängerung der JuLeiCa angerechnet werden.*
Hinweise	Der Lehrgang findet in ziviler Kleidung statt.